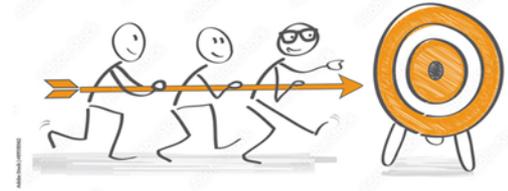




# Warum haben wir Sie heute eingeladen?



**Wir werden Sie heute informieren:**

- zur Gartenschau Bretten 2031 und zum Stand Rahmenplan Gartenschau
- zur ergänzenden Verkehrskonzeption
- wie es nach dem heutigen Abend weitergehen wird

**Wir werden mit Ihnen ins Gespräch kommen:**

- Ihre Fragen zum Rahmenplan Gartenschau
- Ihre Meinung zu den Daueranlagen
- Ihre Fragen und ersten Hinweise zur ergänzenden Verkehrskonzeption
- was Ihnen zum Thema Gartenschau darüber hinaus wichtig ist

# Was haben wir uns heute vorgenommen?



Quelle: de.dreamstime.com

**Begrüßung durch OB Martin Wolff**

**Information:**

**Aktueller Planungsstand Entwurf Rahmenplan Gartenschau**

**Aktueller Planungsstand ergänzende Verkehrskonzeption**

**P A U S E**

**Arbeitsphase an moderierten Stationen**

**Ausblick und Verabschiedung**

**Ende ca. 21:05 Uhr**

# Wie werden Ihre Fragen beantwortet?

- Ihre Fragen gehen beim Amt für Stadtentwicklung und Baurecht ein.
- Die Fragen werden nach Themengebieten geordnet.
- Gegebenenfalls wird eine rechtliche und fachliche Prüfung veranlasst.
- Bei Bedarf werden weitere Institutionen und Ämter beteiligt.
- Die Fragen und Antworten werden auf der Website der Stadt Bretten kategorisiert unter FAQs zur Gartenschau veröffentlicht.
- Wir bitten um Ihr Verständnis, dass dieser Prozess etwas dauern kann.

## Bretten - Gartenschau 2031

Bürger - Workshop 17.06.2024  
gartenschau@bretten.de



Ihre Fragen zur Gartenschau:

1. ....
2. ....

Ihre Anregungen zur Gartenschau:

1. ....
2. ....

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung!

Absender / Absenderin:

Name:

Straße:

PLZ Ort:

Bitte  
frankieren  
oder direkt  
bei der Stadt  
Bretten  
abgeben.

Stadt Bretten – Technisches Rathaus  
Amt Stadtentwicklung und Baurecht  
Hermann-Beuttenmüller-Str. 6  
75015 Bretten

Information zur Gartenschau Bretten 2031  
Herr Gänßle  
Büro Gänßle und Hehr



Quelle: [www.inkonit.com](http://www.inkonit.com)

Information zur ergänzenden Verkehrskonzeption  
Herr Wammetsberger  
Büro Köhler und Leutwein

# Zeitschiene Gesamtplanung Gartenschau Bretten 2031

## Phasen auf dem Weg zur Gartenschau Bretten 2031



# Von der Bewerbung zum Entwurf eines Rahmenplanes



Rückblick Machbarkeitsstudie 2019

# Entwurf Rahmenplan Gartenschau Bretten 2031



# Bereich Neuer Stadtpark - Daueranlage



# Bereich Neuer Stadtpark - Leitbilder



Aussichtsbalkon



Kiosk / Café am Parkeingang West



Uferterrassen mit Naturerlebnis



Klimawäldchen

# Bereich Bewegungspark / Mündung - Daueranlage



# Bereich Bewegungspark / Mündung - Leitbilder



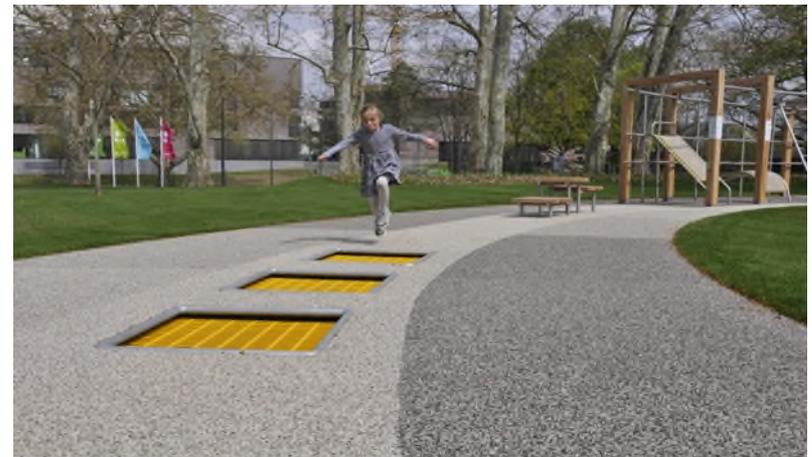
Sport im Park



Geschicklichkeitspunkte



Outdoorfitness



Mobilitätspunkte

# Bereich Bewegungspark / Mündung - Leitbilder



Sitzstufen Mündungsbereich



Stufen zum Bachlauf



Erholungsbereiche



Uferweg

# Bereich Withumanlage / Simmelturm - Daueranlage



# Bereich Withumanlage - Leitbilder



Entdeckerspielplatz Zeitreise Mittelalter



Rollenspiel Dorfplatz Zeitreise Mittelalter



Rollenspiel Marktplatz Zeitreise Mittelalter



Spielanlage eingebettet unter Bäumen

# Bereich Park am Simmelturm - Leitbilder



Malerische Sitzplätze entlang der Stadtmauer



Wasserspiel Bodensprudler



Boulespielfeld



Schachfeld

# Bereich Husarenbaum / Uferpark - Daueranlage



# Bereich Husarenbaum – Leitbilder Gartenschau



Mobile Pumptrack für Bikes und Skooter



Testverleih für Hooverboard



Testverleih für Lastenräder, E-Bikes, Radanhänger,...



Kiddy-Kartbahn

# Bereich Uferpark - Leitbilder



Entspannung und Naturerlebnis am Ufer



Ruhebereiche mit Himmelsliegen



Uferbegleitender Fuß- und Radweg



Hochwasserschutz durch Uferaufweitung

# Bereich Stadtpark der Generationen - Daueranlage

1. Bebauungsvorschlag / Arbeitsstand Baldauf Architekten und Stadtplaner



# Bereich Stadtpark der Generationen / Rosengarten- Leitbilder



Stadtplatz mit Pergola



Treppenanlage mit Aussichtsbalkon und Sitzstufen

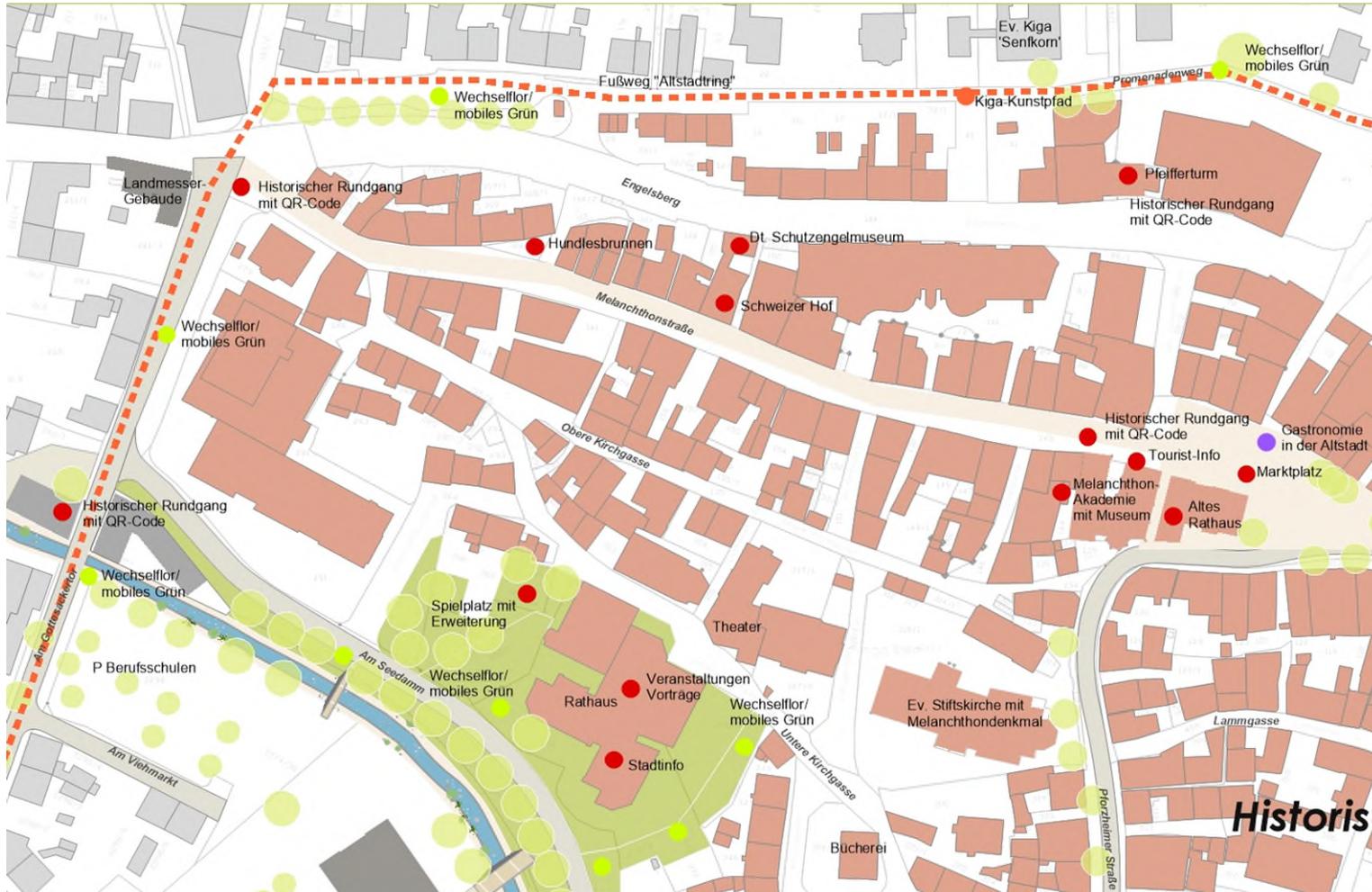


Rosengarten, historische Ansichtskarte



Sommer im Park

# Altstadtrundgang über Promenadenweg - Gartenschau



# Altstadtrundgang über Promenadenweg - Leitbilder



Rundgang über Panoramaweg



Selbstgeführter Altstadtrundgang mit QR-Code



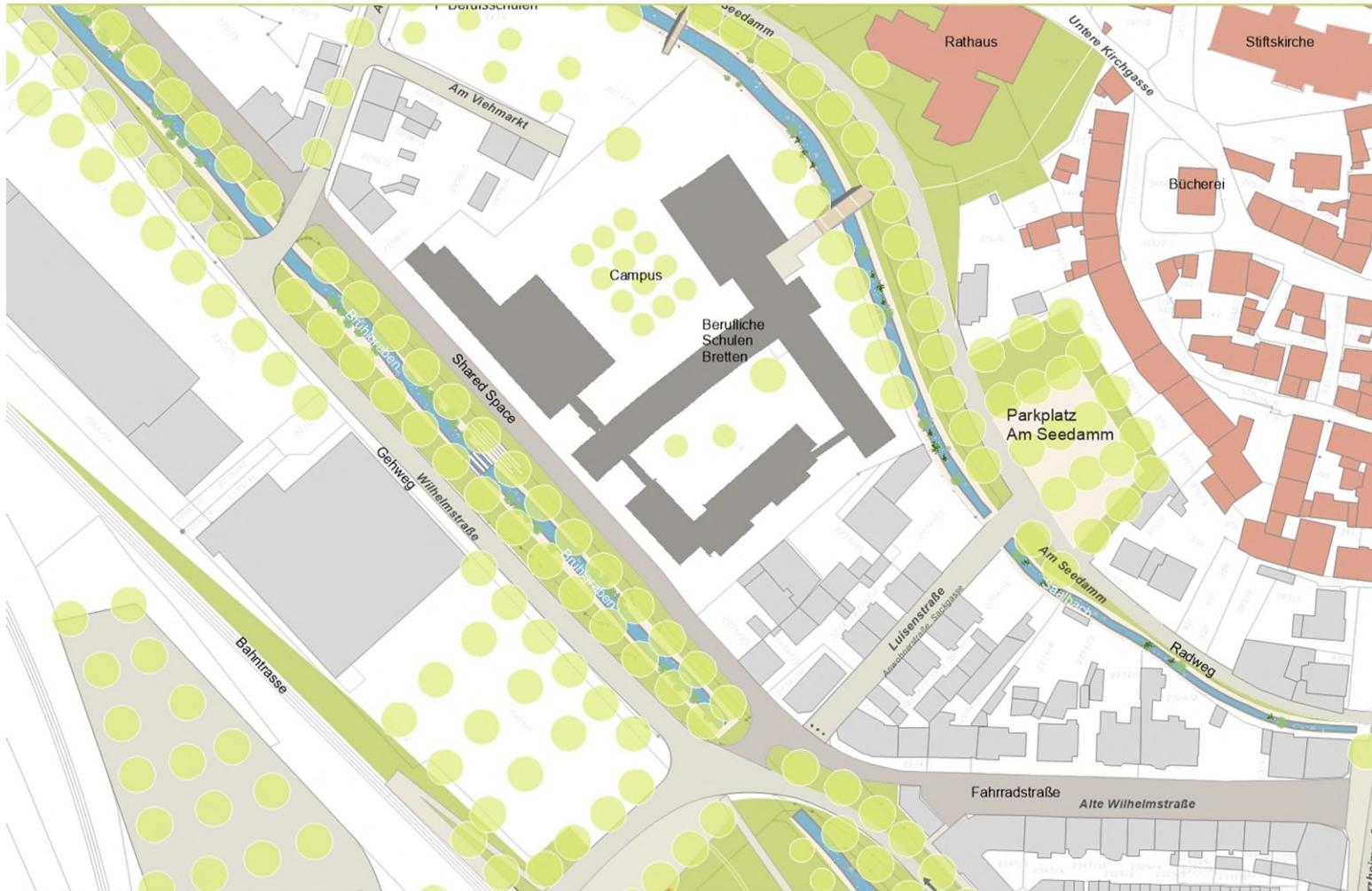
Mobiles Grün als Wegmarken



# Bereich Berufliche Schulen



# Bereich Wilhelmstraße / Am Seedamm - Daueranlage



# Bereich Wilhelmstraße - Leitbilder



Erweiterung grüne Uferbereiche, Rückbau einer Fahrspur



Shared Space, gleichberechtigt für alle Verkehrsteilnehmer



Shared Space, gleichberechtigte Bewegungsformen

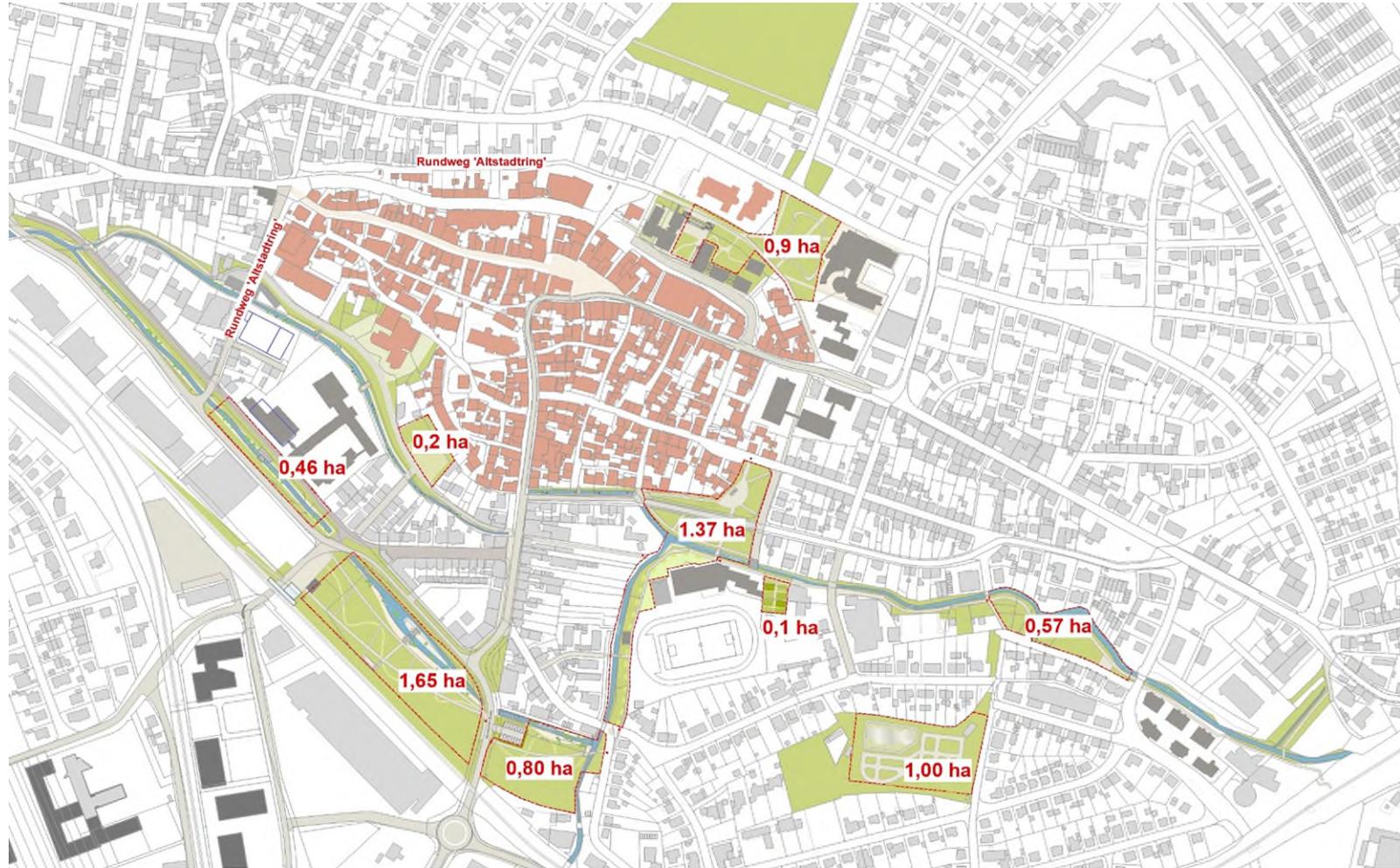


Fahrradstraße

# Gesamtfläche Gartenschau Bretten 2031

Abgegrenzte Bereiche Gesamt:

~ 7,05 ha

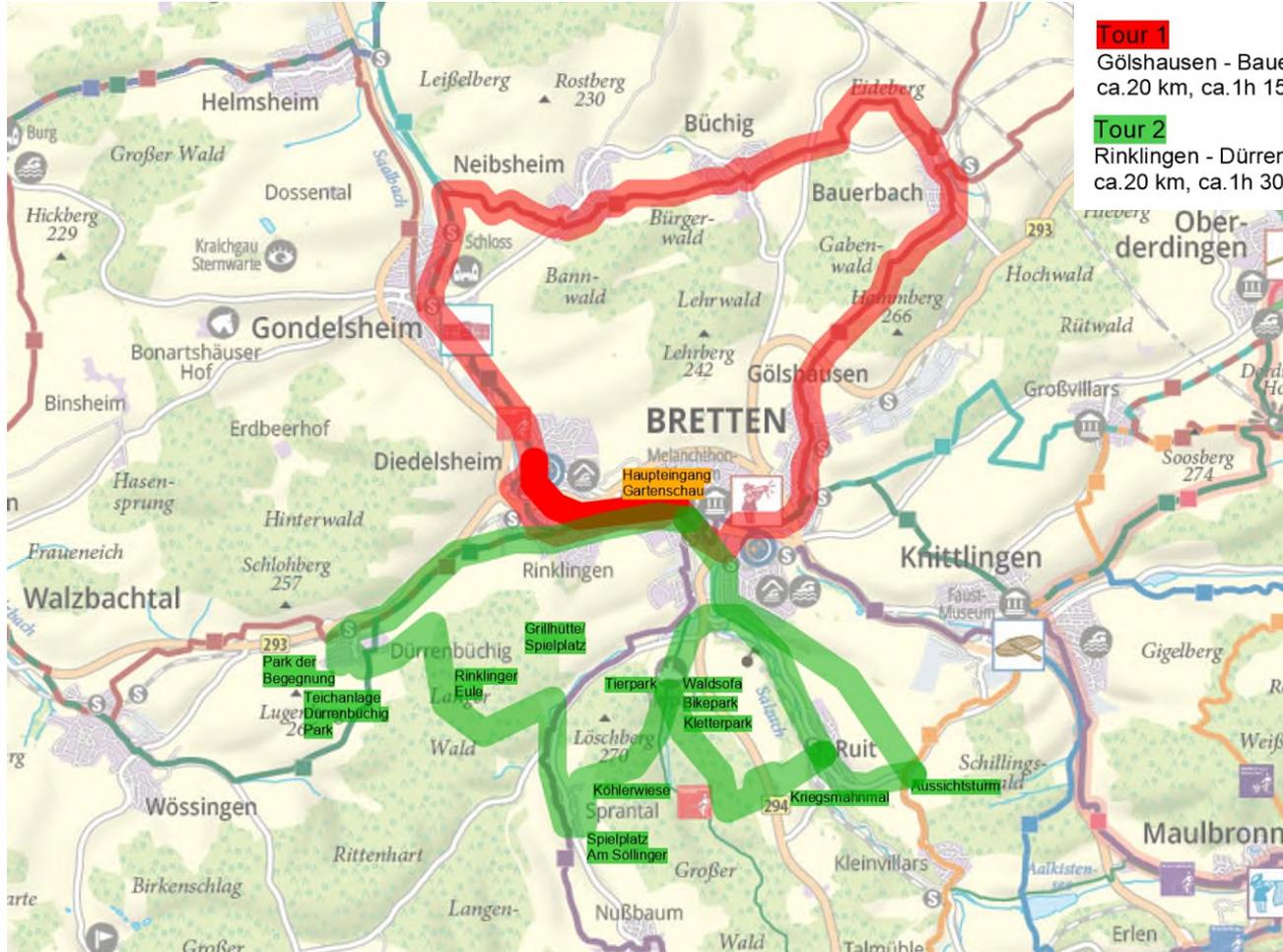


# Einbindung der Stadtteile

- Präsentation der Stadtteile auf dem Gartenschaugelände
  - Prägnante Gebäude und Infrastruktureinrichtungen auf Bannern
  - Präsentation von Vereinen
- Aufnahme der örtlichen Feste und Veranstaltungen in den Gartenschau-Veranstaltungskalender
- Einbeziehung stadtteilverbindender Rad- und Wander-Rundwege
  - Angebot von geführten Touren in die Stadtteile
- Verbindende Kunstelemente an den Ortseingängen und entlang der Rundwege



# Einbindung Stadtteile - Radwegekonzept



## Tour 1

Gölshausen - Bauerbach - Büchig - Neibsheim - Diedelsheim  
ca.20 km, ca.1h 15min

## Tour 2

Rinklingen - Dürrenbüchig - Sprantal - Ruit  
ca.20 km, ca.1h 30min

Anbindung an  
überörtliche Radwege

Prüfung Standorte für  
Kunstinstallationen

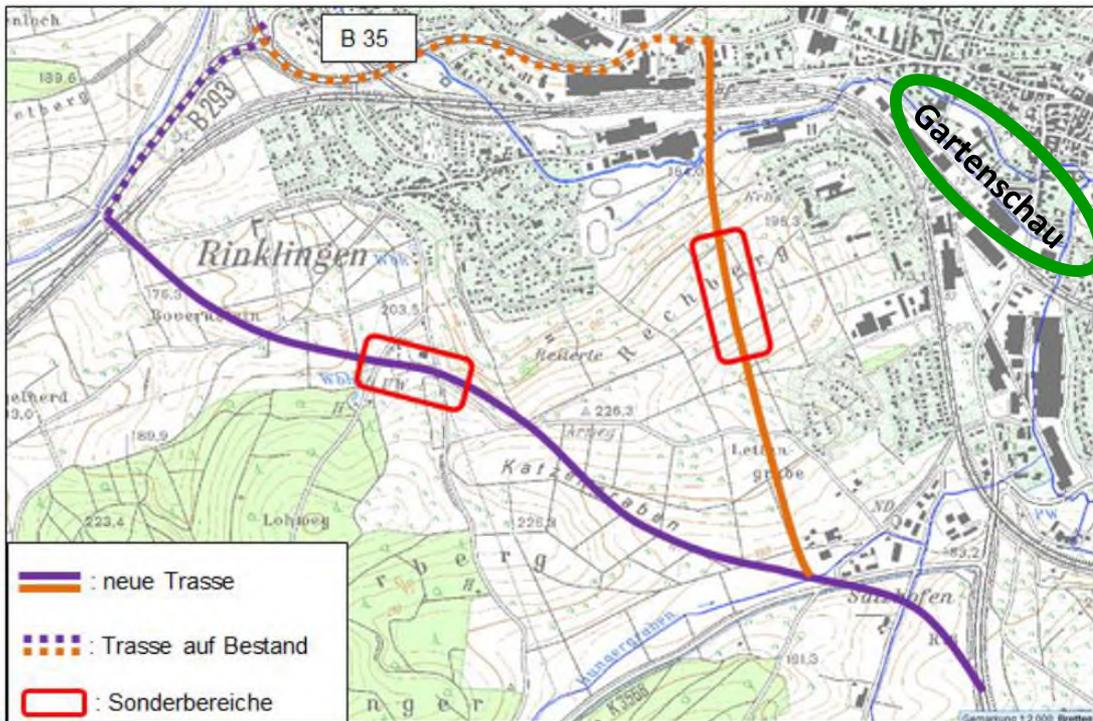
# Einbindung der Umgebung

- Einbindung lokaler Freizeitattraktionen wie Tierpark, Kletterwald, Burgwäldle,...
- Ausweisung von Wohnmobilstellplätzen
- Einbindung in überregionale Rad- und Wanderwege



# Mobilitätskonzept

Prämisse – Geplante B 294 Südumfahrung Bretten



## Aktueller Stand

Planungsstand:  
Vorplanung  
Scoping-Verfahren

## 2 Planfälle:

**Südumfahrung (blau)**

**Teilumfahrung (braun)**

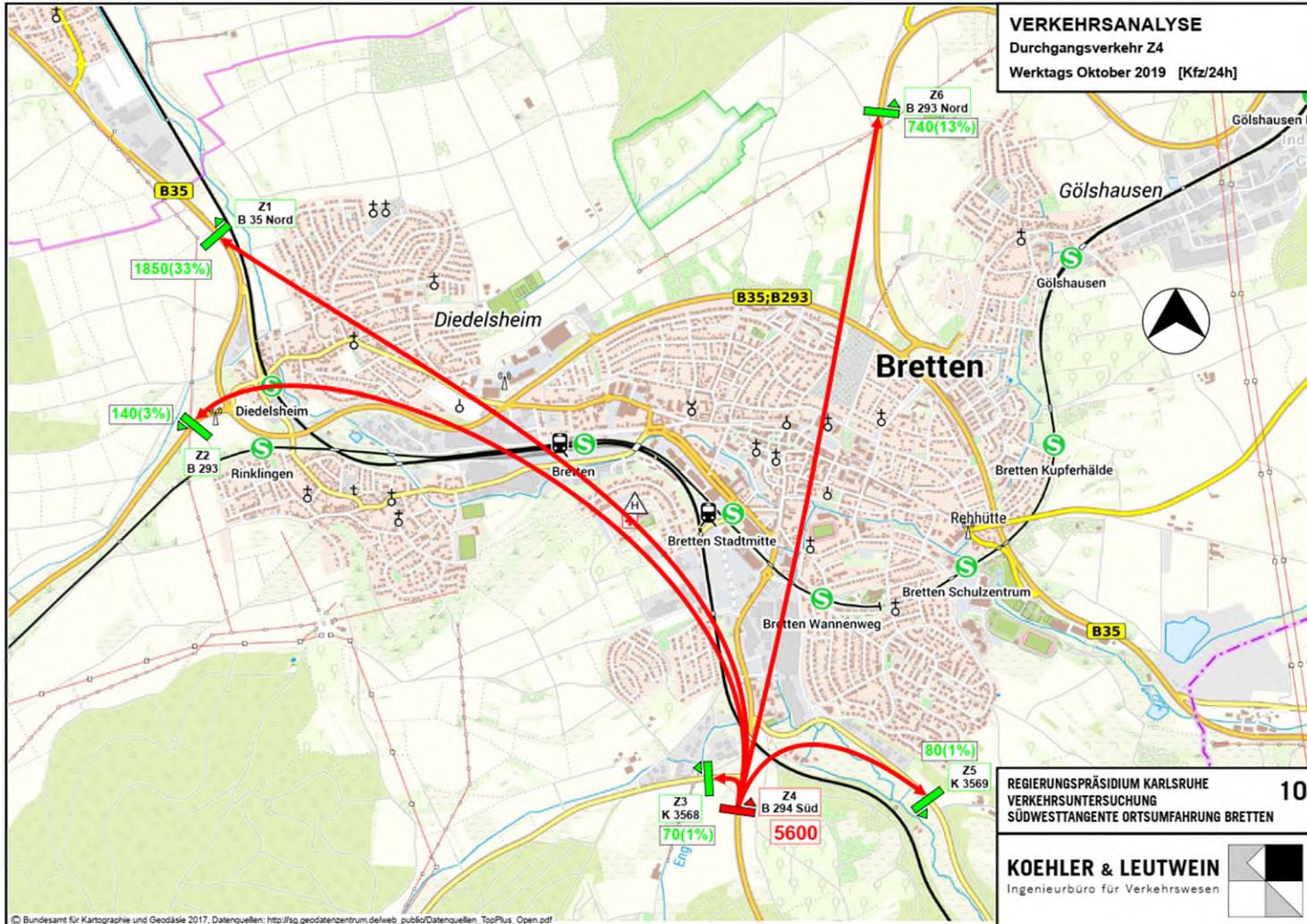
## Bürgerinformation 11.07.2022 (Fazit Regierungspräsidium):

- Teilumfahrung: aus umweltfachlicher Sicht geringere Beeinträchtigungen in einzelnen Schutzgütern zu erwarten.
- Südumfahrung: schalltechnisch die bessere Variante.
- Südumfahrung: wirtschaftlicher in der Unterhaltung und Herstellung.
- Südumfahrung: setzt Zielsetzung der Verkehrsentslastung Brettiens ganzheitlicher um.
- Teilumfahrung: verkehrlich nicht vertretbar – Qualitätsstufe wird nicht erreicht.

Als **Vorzugsvariante** wird die **Südumfahrung** Bund und Land **vorgeschlagen**.

# Mobilitätskonzept

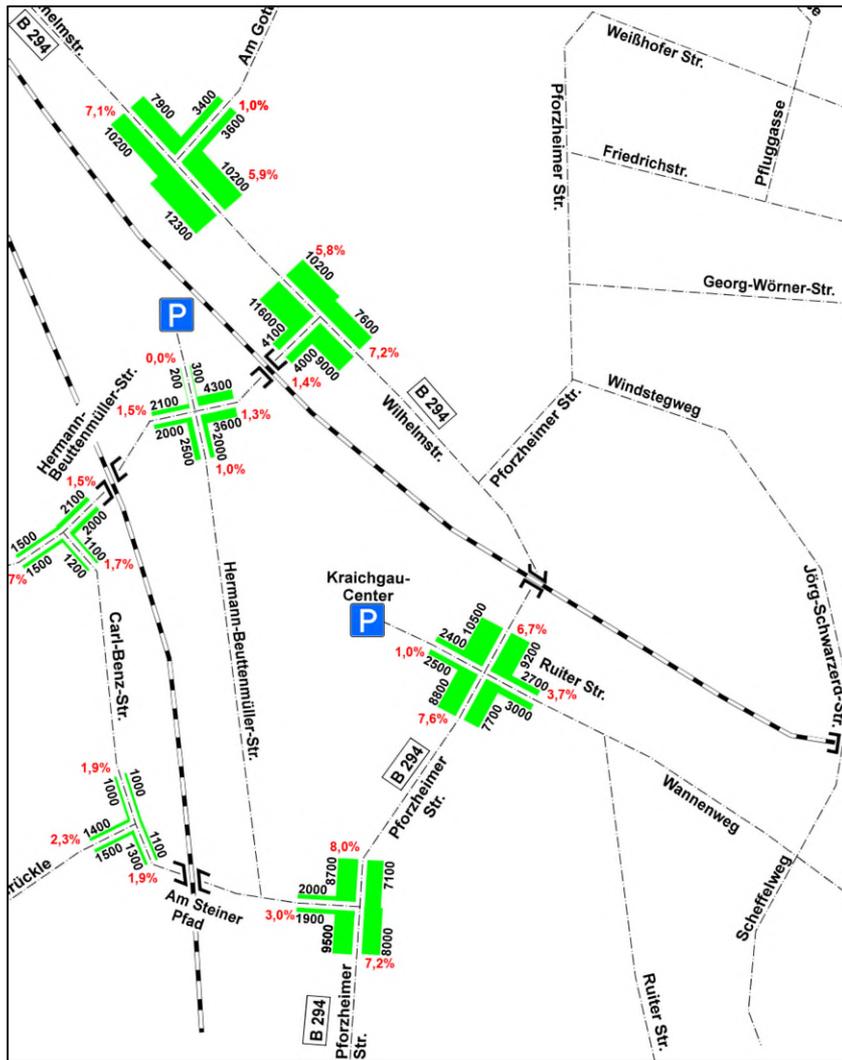
## Durchgangsverkehr



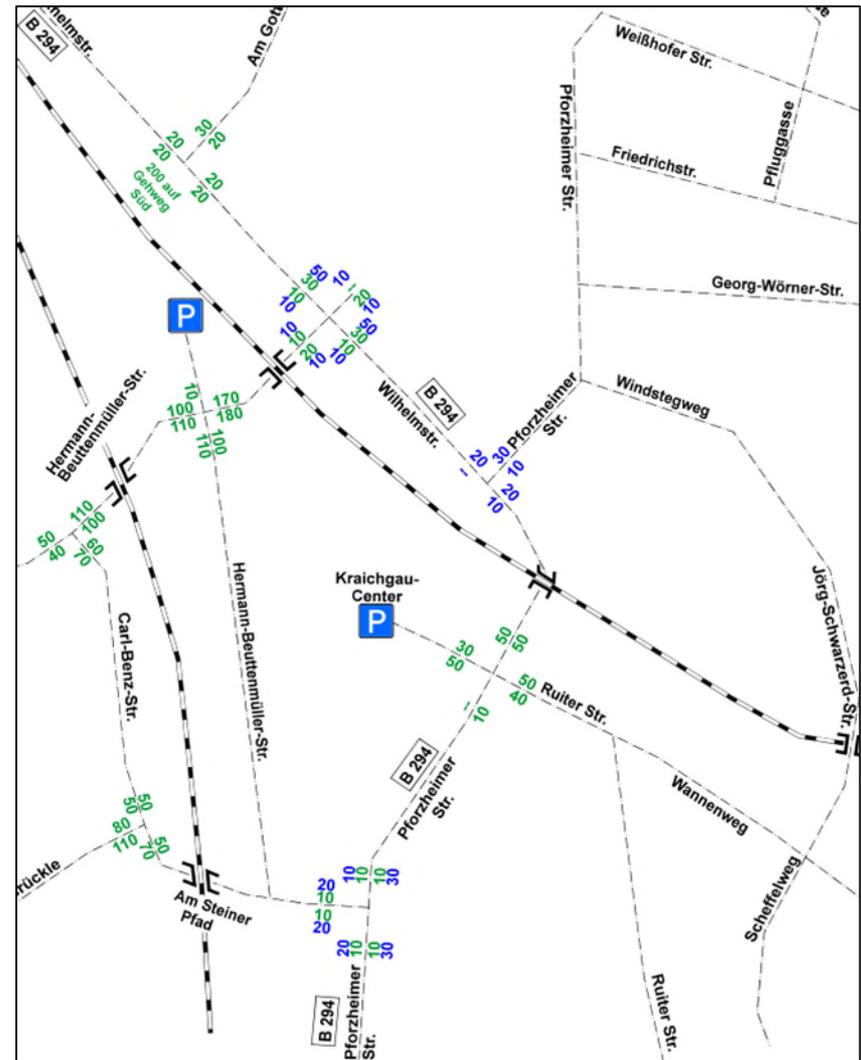
# Mobilitätskonzept

## Verkehrsbelastungen 2024

Kfz / 24h



Radfahrer / 24h



# Mobilitätskonzept

## Besucherprognose Bretten

Besucher Prognose	Besucher / Tag	Tage	Besucher
Defensives Szenario	2.300	142	326.600
Mittleres Szenario	3.200	142	454.400
Offensives Szenario	4.200	142	596.400

Ausrichter	Jahr	Besucher	Fläche in ha	Tage	WE	Besucher / Tag
Balingen	2023	487.000	14	143	21	3.406
Eppingen	2022	400.000	11	136	20	2.941
Remstal	2019	2.000.000	26	164	24	12.195
Bad Herrenalb	2017	380.000	7,7	121	18	3.140
Mühlacker	2015	570.000	10	128	19	4.453
Sigmaringen	2013	700.000	10	128	19	5.469
Horb am Neckar	2011	340.000	9	122	18	2.787
Rechberghausen	2009	240.000	16	115	17	2.087
Rheinfeldern	2007	100.000	8	86	13	1.163
Ladenburg	2005	200.000	24	135	20	1.481
Tuttlingen	2003	255.000	7	93	14	2.742
<b>Summe / Mittelwert</b>		<b>515.636</b>	<b>13</b>	<b>125</b>	<b>18</b>	<b>3.806</b>
<b>Summe / Mittel (ohne Remstal)</b>		<b>367.200</b>	<b>12</b>	<b>121</b>	<b>18</b>	<b>2.967</b>

Verteilung Besucheraufkommen		
	Anteil	Besucher / Tag
Gesamtbesuche offensiver Prognosewert		596.400
davon am Wochenende	38%	226.632
Samstag (21x)	20%	119.280
Sonntag (21x)	18%	107.352
mittlerer Samstag	1/21	5.680
Bemessungszuschlag	20%	1.136
Bemessungssamstag		6.816
Spizentage mit Veranstaltungen mit ca. 8.000-12.000 Besucher	ca. 5 - 10	10.000
davon am Werktag Mo-Fr	62%	369.768
mittlerer Werktag Mo-Fr (100 Tage)		3.698
Bemessungszuschlag	20%	740
Bemessungswerktag		4.437

# Mobilitätskonzept

Verkehrserzeugung Bemessungstage – Wege je Verkehrsart

Ansätze MIV	Besucher	Wege	Besetzungsgrad	MIV-Anteil	Fahrten MIV
Werktag	4.400	2	2,2	72%	2.880
Samstag	6.800	2	2,5	72%	3.917

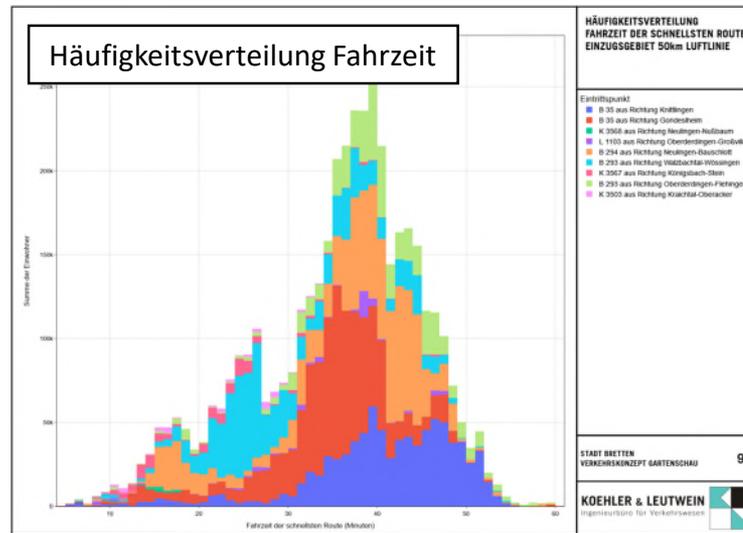
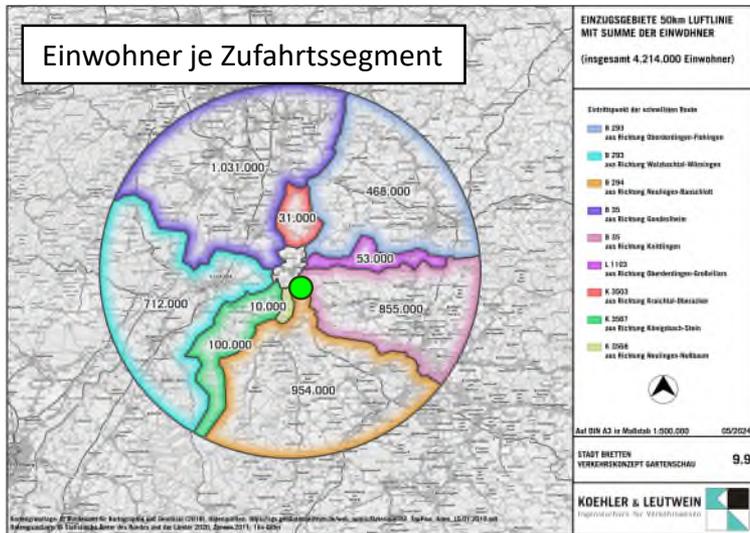
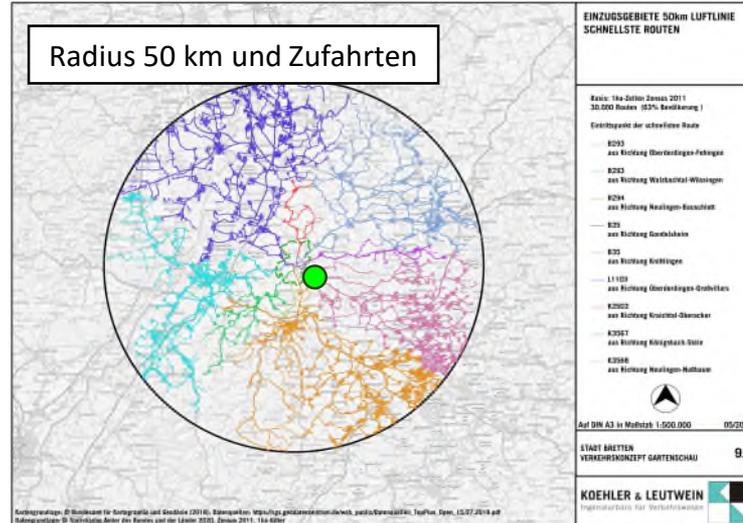
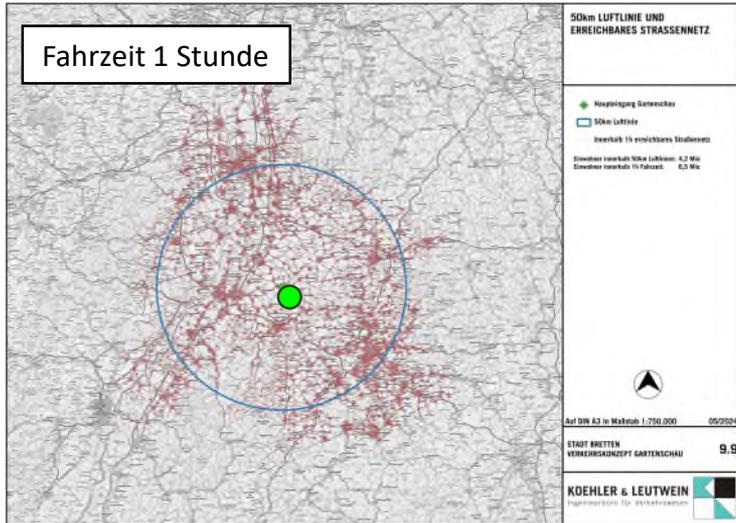
Bemessungswerktag	Ziel-/Quellverkehr	1.440
-------------------	--------------------	-------

Bemessungssamstag	Ziel-/Quellverkehr	1.958
-------------------	--------------------	-------

einfache Fahrten	Kfz	ÖV	Reisebus (40 Personen)	Fuß / Rad
mittleres Szenario	72%	10%	12%	6%
Bemessungswerktag	1.440	440	13	264
Bemessungssamstag	1.958	680	20	408

# Mobilitätskonzept

## Herkunft Besucher



# Mobilitätskonzept

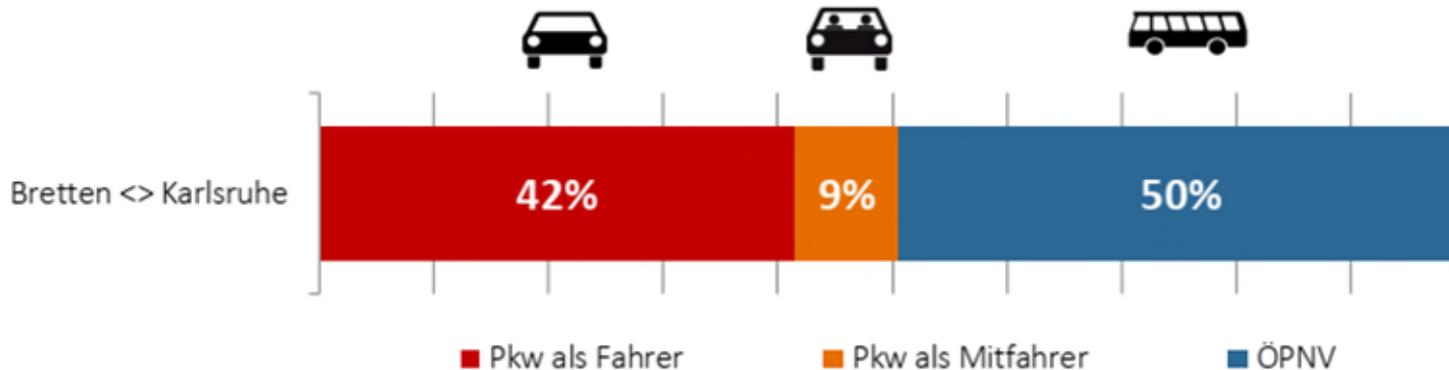
heutiger Modal-Split in Karlsruhe + Beziehung Bretten-Karlsruhe

Tabelle 18

Verkehrsmittelwahl nach Entfernung 2018<sup>1,2</sup>

	Verkehrsmittelwahl nach Entfernung				
	Bis 1 km	>1 bis 3 km	>3 bis 5 km	>5 bis 10 km	mehr als 10 km
	Anteile in Prozent				
Zu Fuß	60,3	18,1	6,2	3,7	0,0
Fahrrad	30,4	47,9	44,4	16,0	1,4
MIV	8,3	27,3	32,6	61,2	78,4
ÖV	1,0	6,7	16,7	19,2	20,3
Anzahl Wege	1.015	876	470	483	367

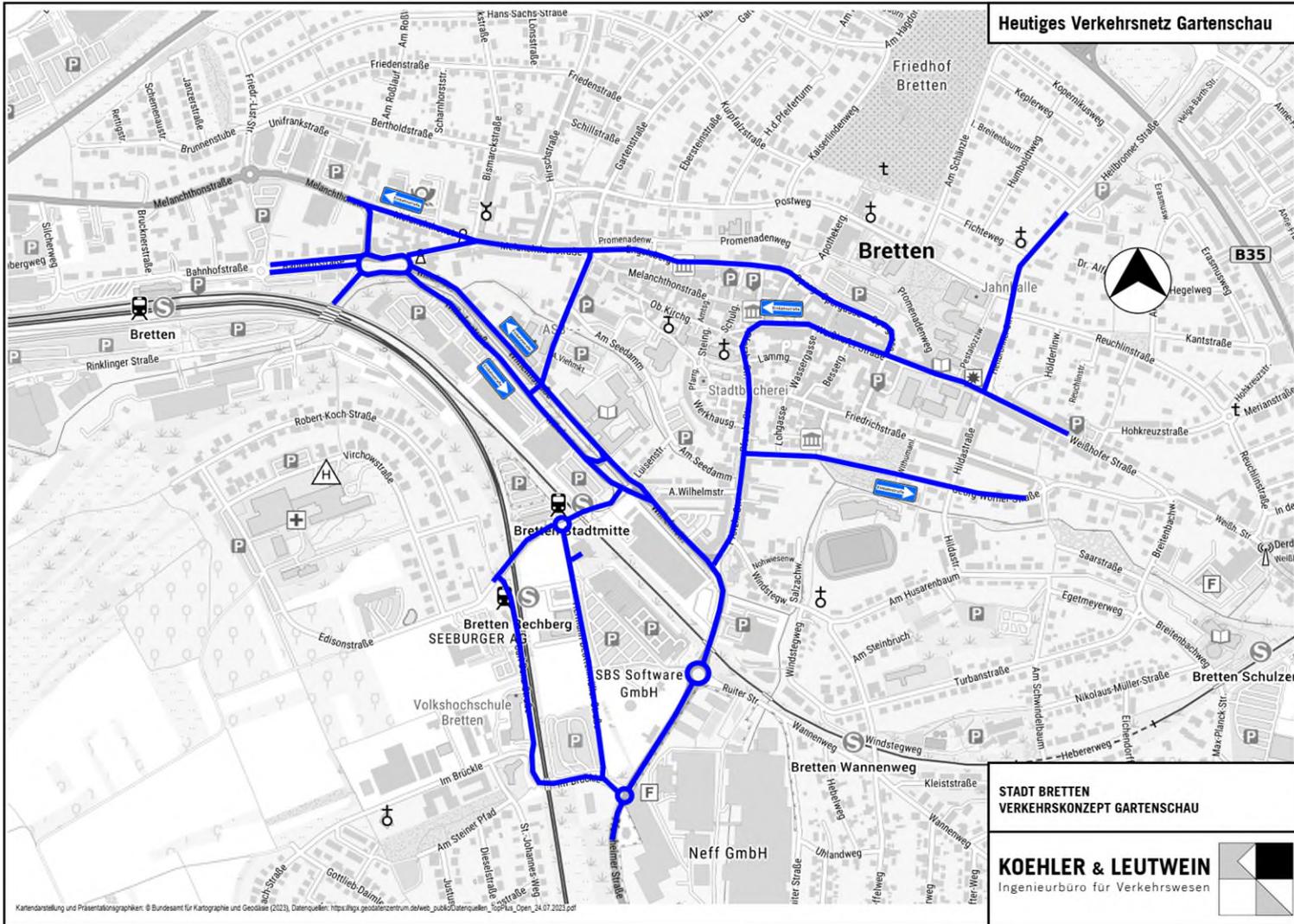
Abbildung 7: Modal Split auf der Wegebeziehung zwischen Bretten und Karlsruhe



Quelle: Eigene Erhebung und Darstellung

# Mobilitätskonzept

## heutige Verkehrsführung



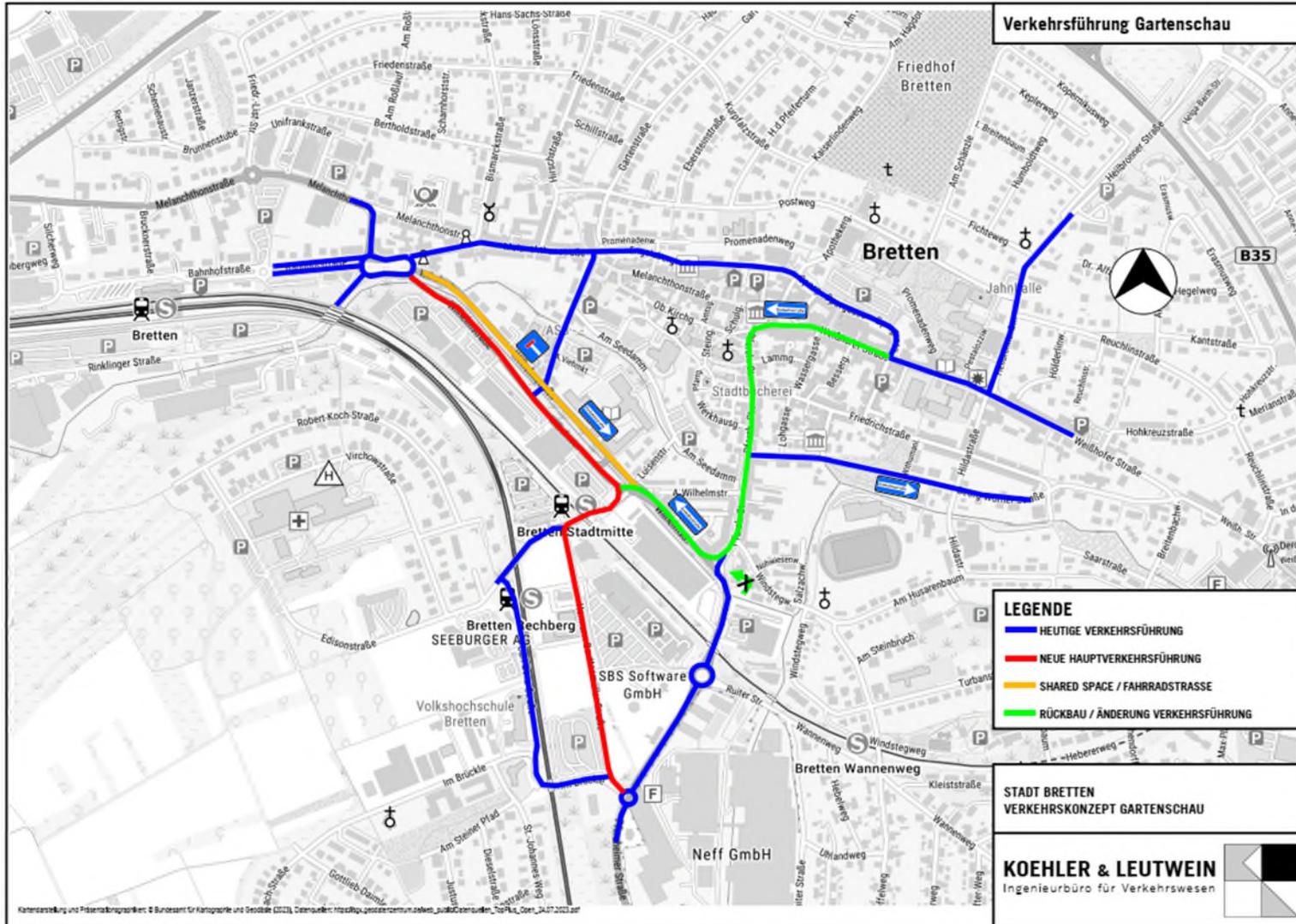
# Mobilitätskonzept

## wichtige Eckpunkte

- Reduzierung der Fahrstreifen in der Wilhelmstraße von 4 auf 2
- Optimierte Verknüpfung Zentrum – Gartenschaubereich durch Verlagerung Verkehr auf Südseite der Wilhelmstraße – weniger Lärm für die Anwohner
- Schaffen einer direkten Radverkehrsachse über die Wilhelmstraße
- Im Endzustand deutlich geringere Verkehrsbelastungen zwischen Pforzheimer Straße und Hermann-Beuttenmüller-Str.
- Interimslösung vor Realisierung der Südumfahrung erforderlich
- Detaillierte Ausarbeitung der notwendigen Ausbaumaßnahmen incl. Abstimmung mit RP
- Abstimmung einer eventuellen Sperrung Durchgangsverkehr SV > 7,5t (3,5t?)
- Optimierung Eingangsbereich Gartenschau
- Berechnung der Verkehrsverlagerungen im städtischen Verkehrsnetz
- Entwicklung von begleitenden Maßnahmen zur Reduzierung eventueller negativer Auswirkungen in anderen innerstädtischen Bereichen
- Beurteilung Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte und Vorentwurfsplanung als Grundlage zur Beantragung von Fördergeldern

# Mobilitätskonzept

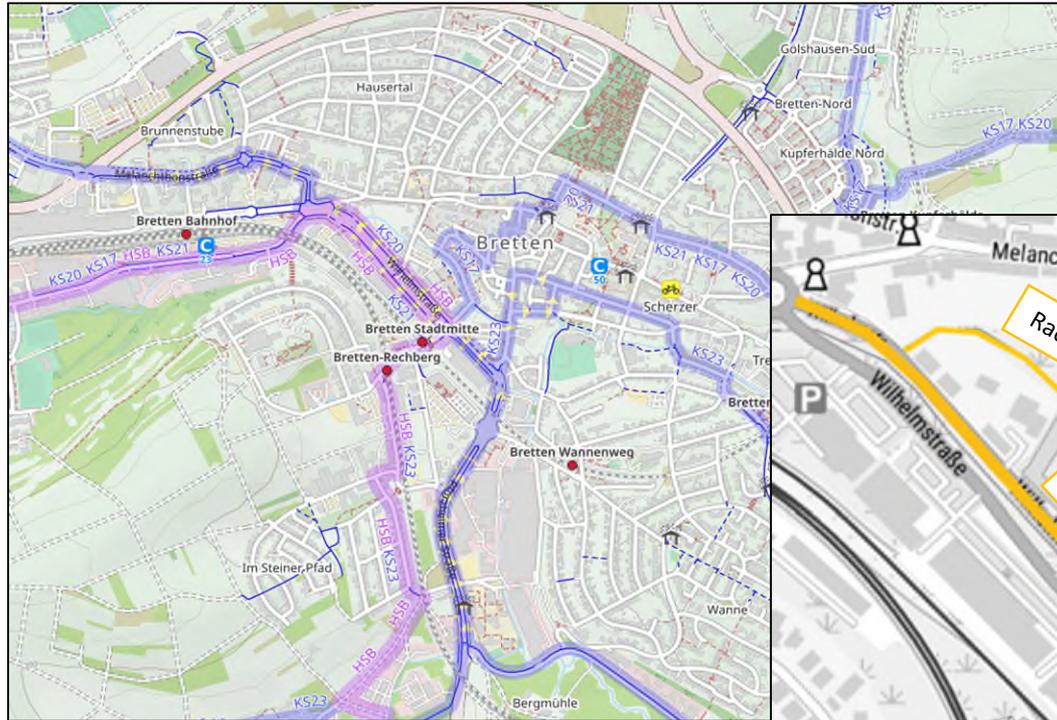
zukünftige Verkehrsführung



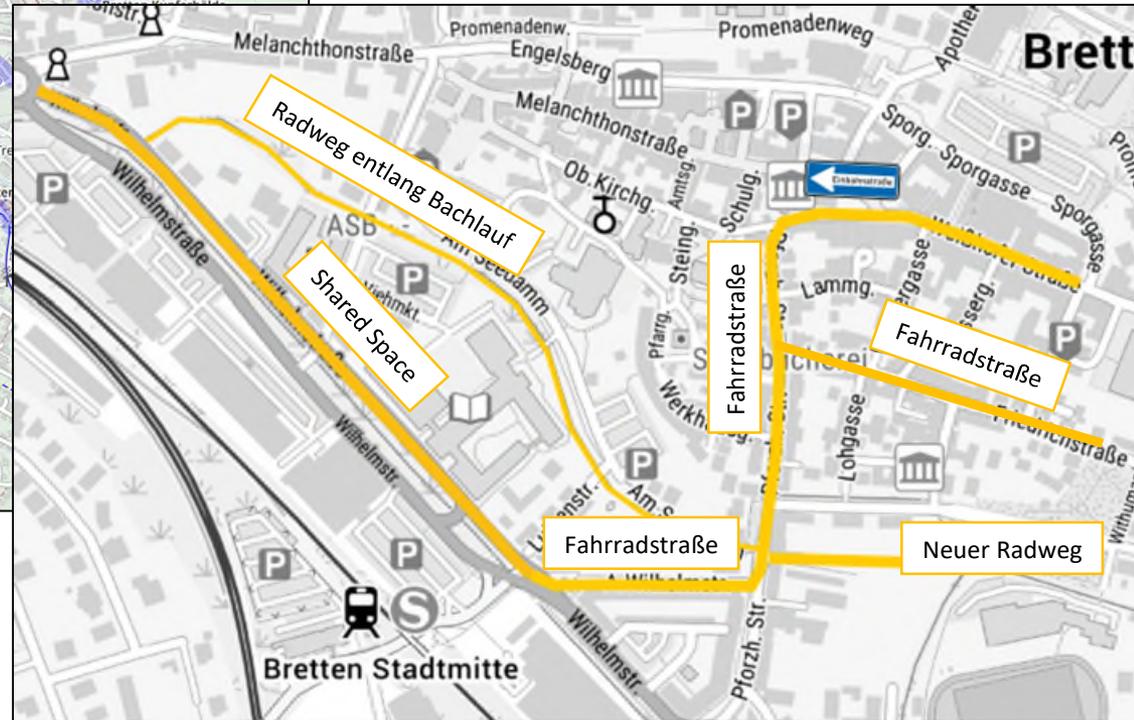
# Mobilitätskonzept

## Radverkehrsachse

### Radverkehrsnetz - OpenStreetMap

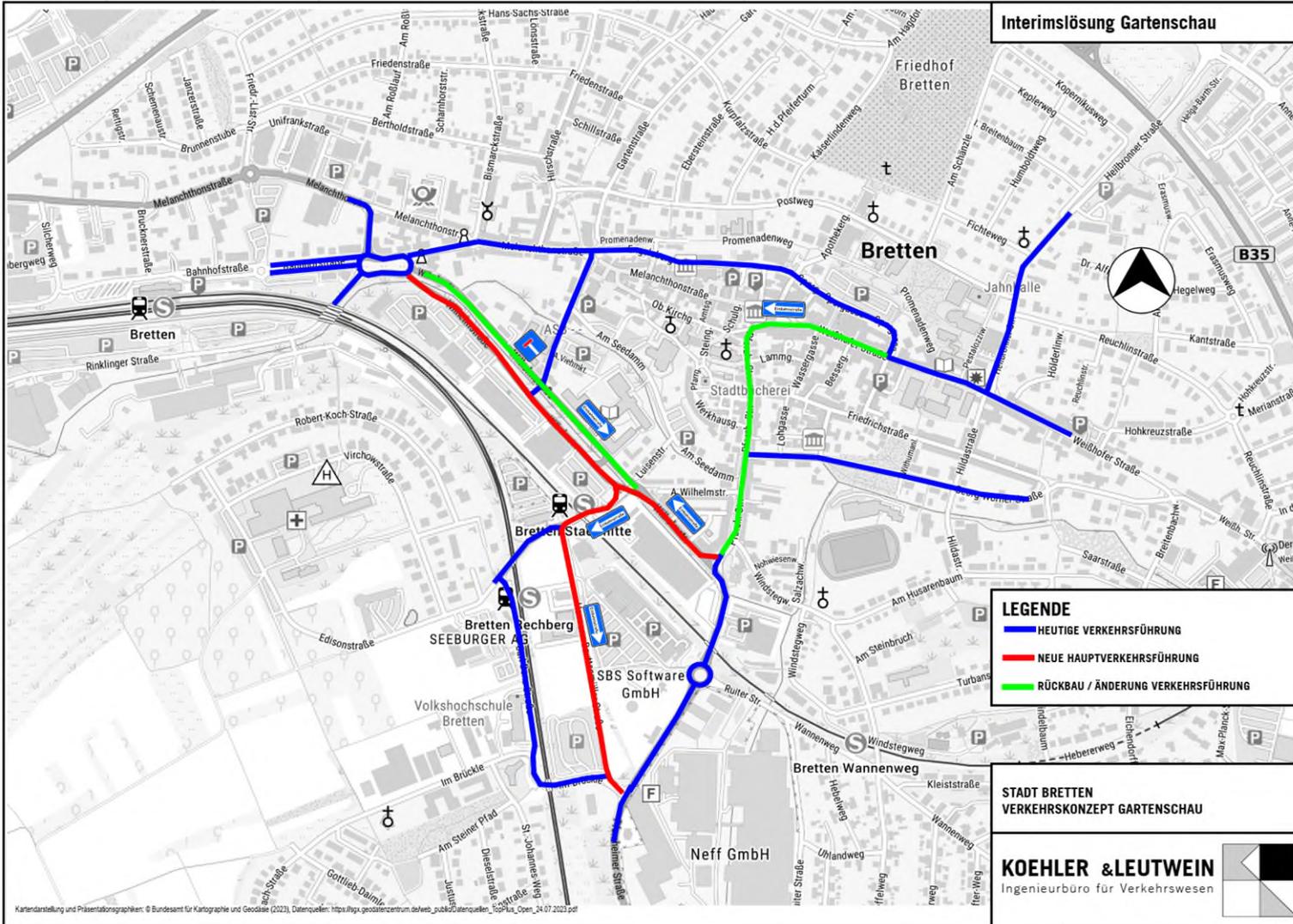


### Radverkehrsnetz – angedachte Maßnahmen



# Mobilitätskonzept

## Verkehrsführung – Interimslösung (vor Realisierung Südumfahrung)



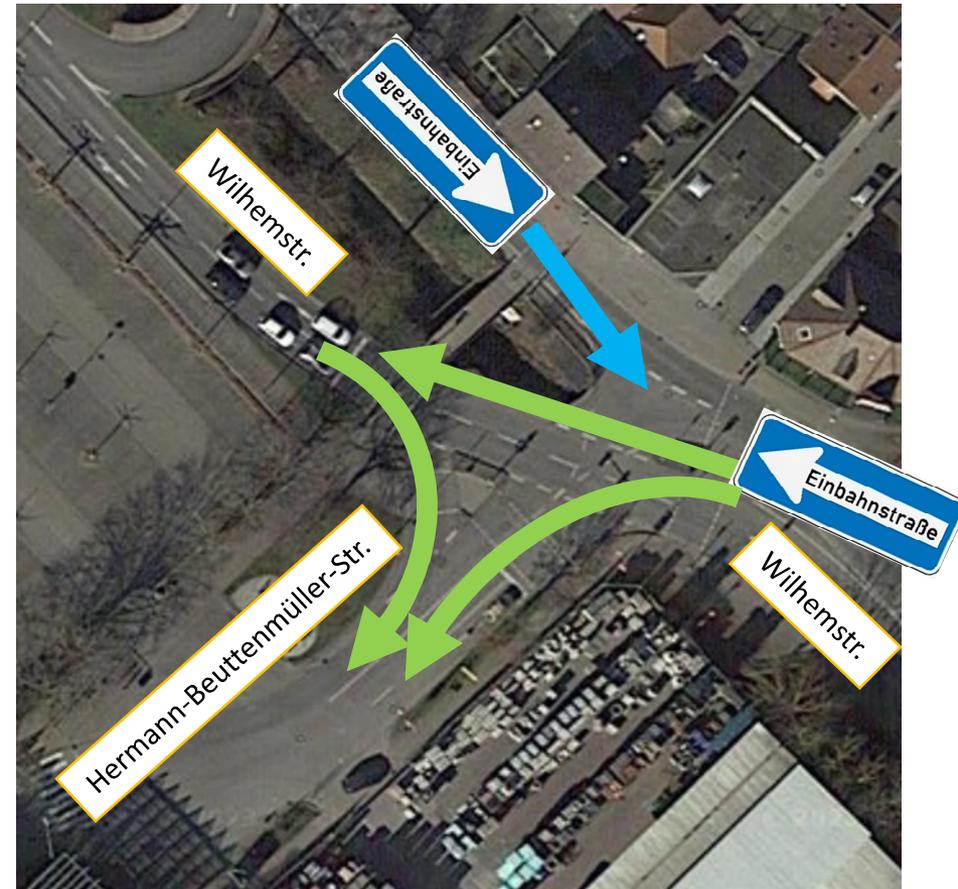
# Mobilitätskonzept

Vorschlag - geänderte Verkehrsführung Wilhelmstr. / Hermann-Beuttenmüller-Str.

Heutige Verkehrsführung



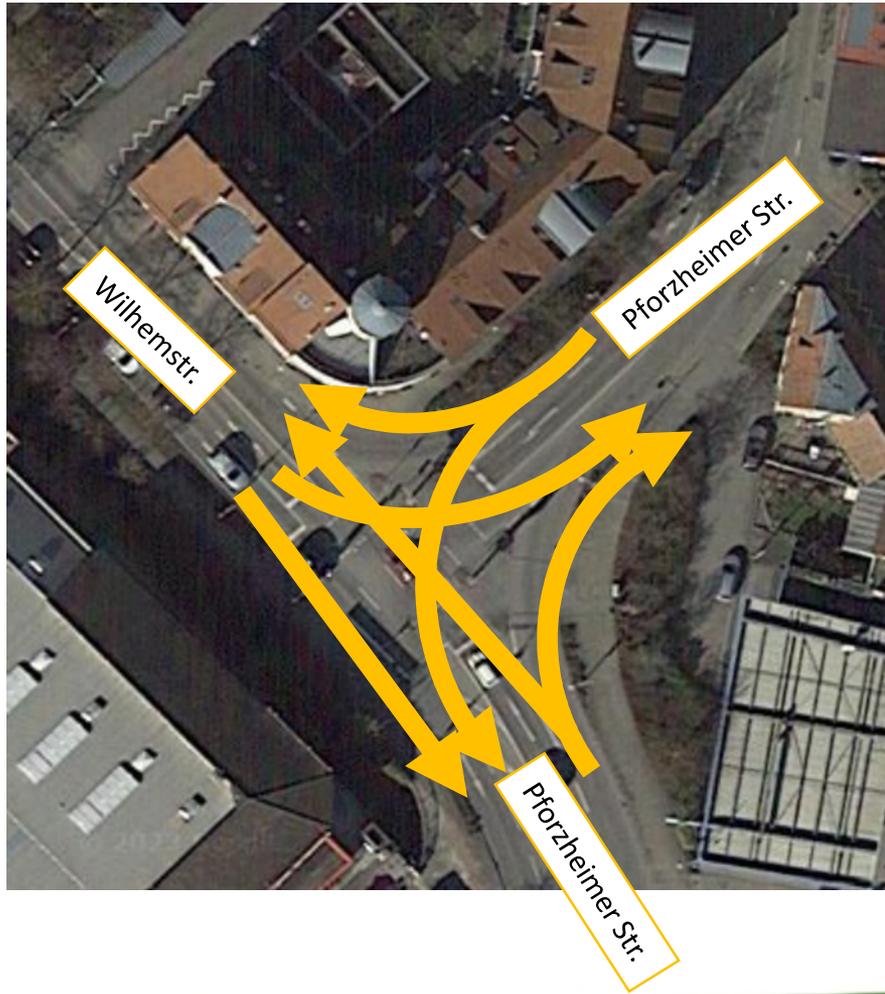
Interims-Verkehrsführung



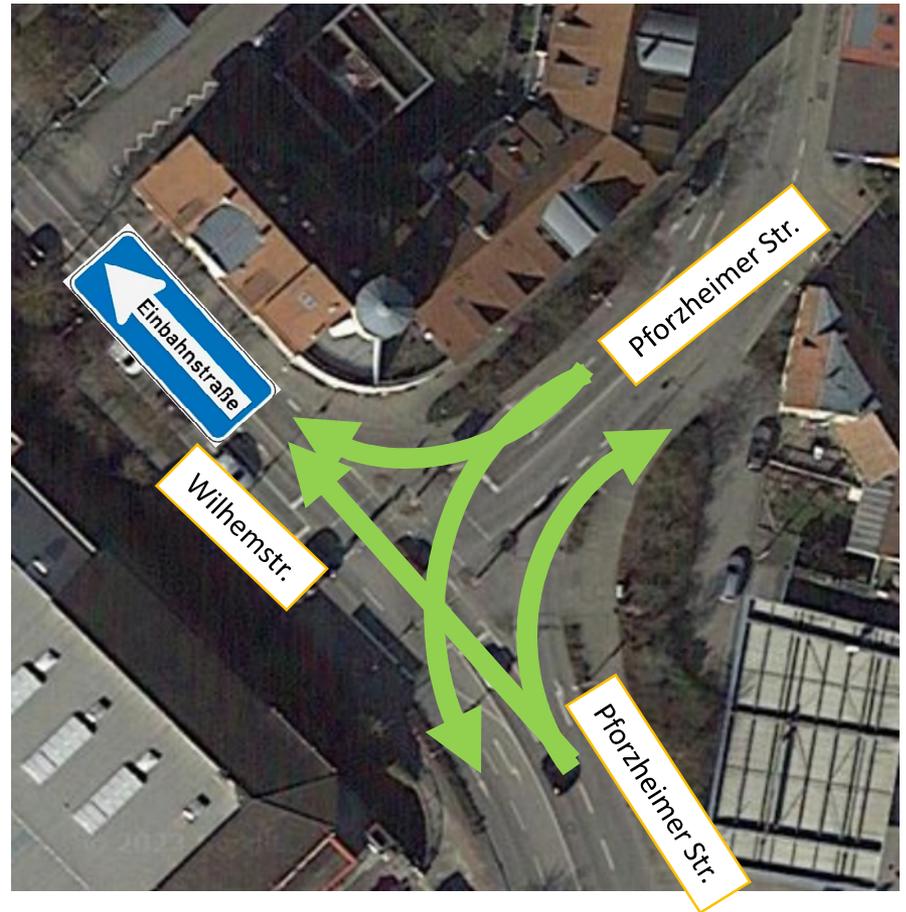
# Mobilitätskonzept

Vorschlag - geänderte Verkehrsführung Pforzheimer Str. / Wilhelmstraße

Heutige Verkehrsführung



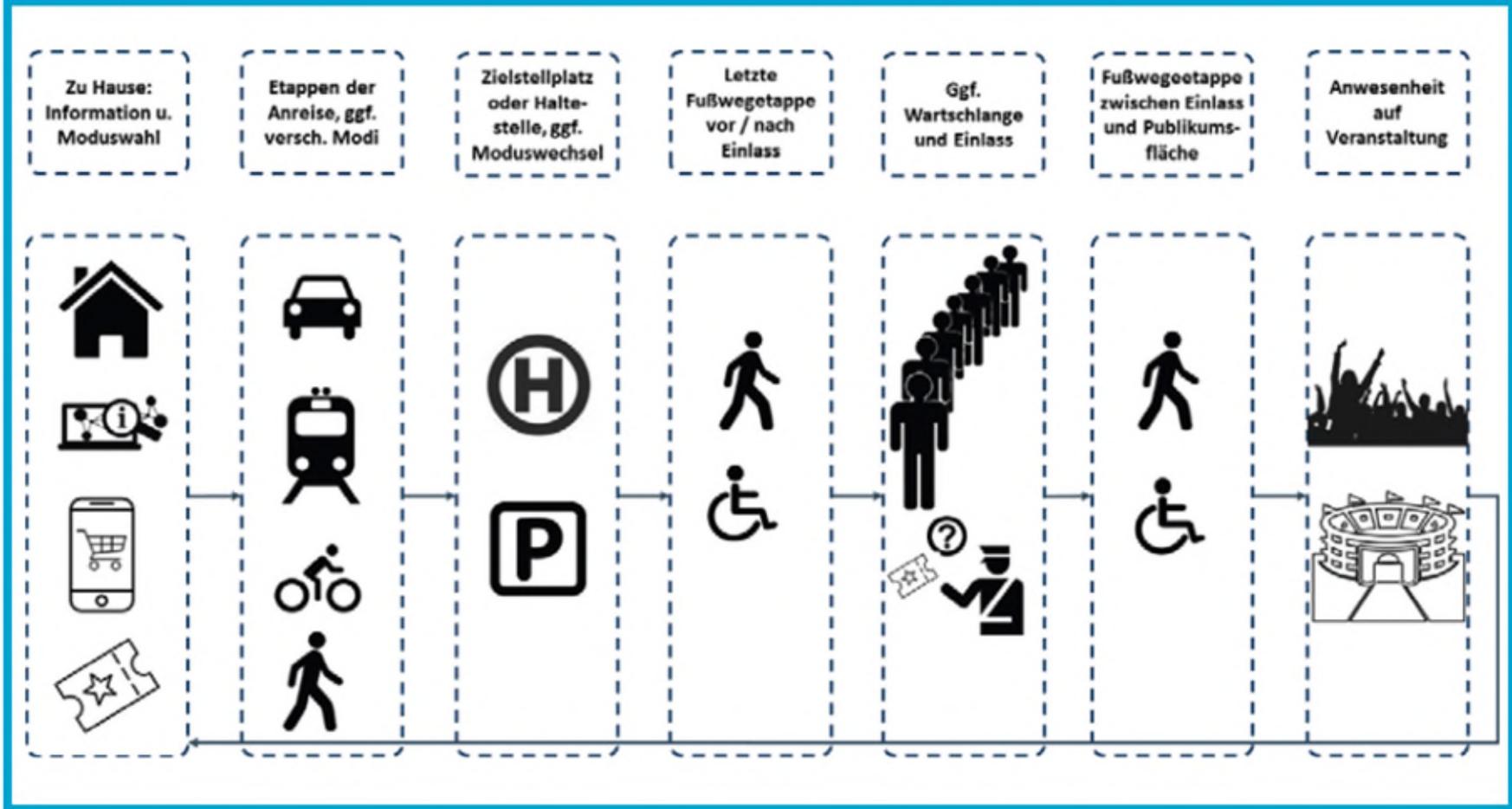
Zukünftige Verkehrsführung



# Mobilitätskonzept

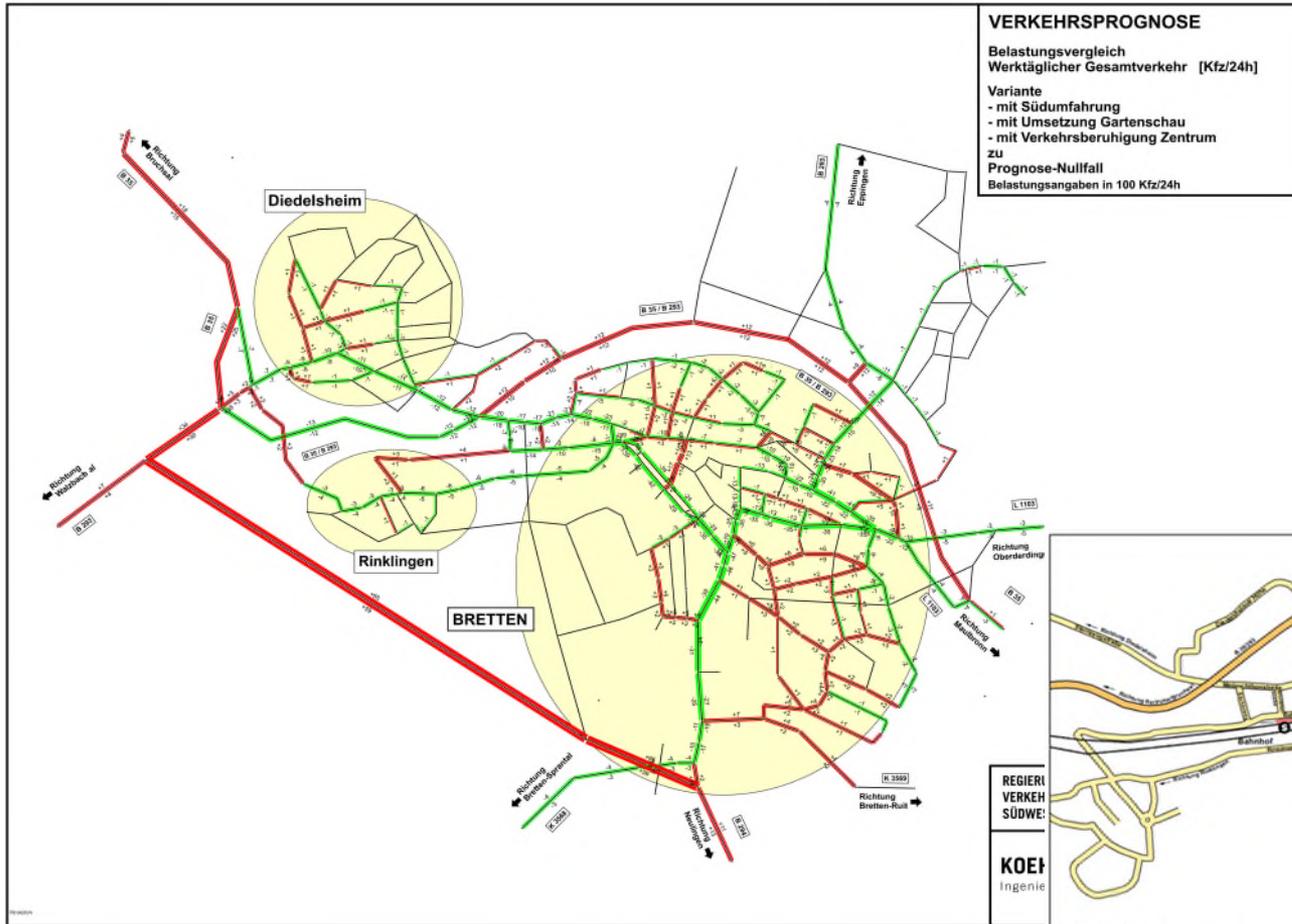
Anreise nach EVC (Empfehlungen zum Verkehrsmanagement für Veranstaltungen)

## Etappen einer An- und Abreise als "Customer's Journey" (Bild: Riel)

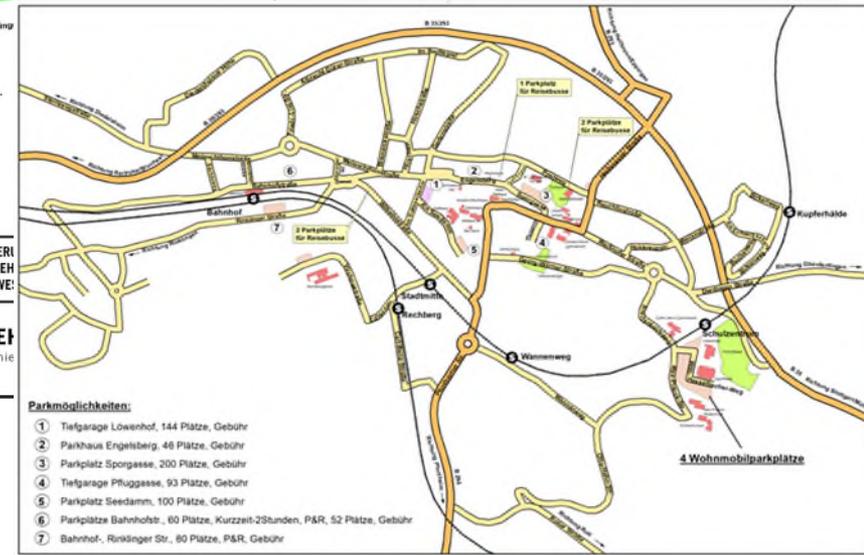


# Mobilitätskonzept

## Verkehrsmodell Raum Bretten / Karlsruhe – Ausschnitt Kernstadt



Parken in Bretten



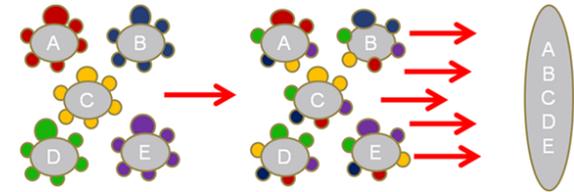
# Mobilitätskonzept

## Weitere Aufgaben / Fragen der Verkehrsplanung

- Betrachtung Erreichbarkeit ÖV
  - Kapazität der Linien
  - Kapazität der Haltestellen
  - Zustand/Qualität der Wege von/zu den Haltestellen
- Betrachtung Erreichbarkeit MIV
  - Verkehrssteuerung
  - Lage und Anzahl der Parkbereiche inklusive Halteplätze
  - Erforderliche Stellplätze Krad, PKW, Rad
  - Entfernungen zum Veranstaltungsgelände
  - Zustand/Qualität der Fußwege
  - Wegweisung zum Erreichen der Parkplätze
  - Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte
  - LKW-Durchgangsverkehr
- Betrachtung Erreichbarkeit Radfahrende
  - Zustand/Qualität der Radverkehrsanlagen
  - Zustand/Qualität Radwegweisung
  - Zustand/Qualität Fahrradabstellanlagen
  - Zustand/Qualität der Fußwege
- Betrachtung Erreichbarkeit Zufußgehende
  - Zustand/Qualität der Barrierefreiheit für Fußwege
  - Vollständigkeit der Fußwegweisung
- Betrachtung Erreichbarkeit Taxiverkehr, Logistik, Sonderverkehr, Rettungsfahrzeuge, Reisebusse...
- Planung und Ausarbeitung der Knoten und Strecken



# Diskussion an Arbeitsstationen



**fünf moderierte Stationen mit der Möglichkeit des Wechsels:**

**Station 1: Sport, Spiel und Bewegung**

**(Herr Mager, Frau Meril)**

**Station 2: Natur, Ökologie, Klima und Gewässer**

**(Herr Gänßle, Herr Ranoarivony )**

**Station 3: Erleben und Erholen**

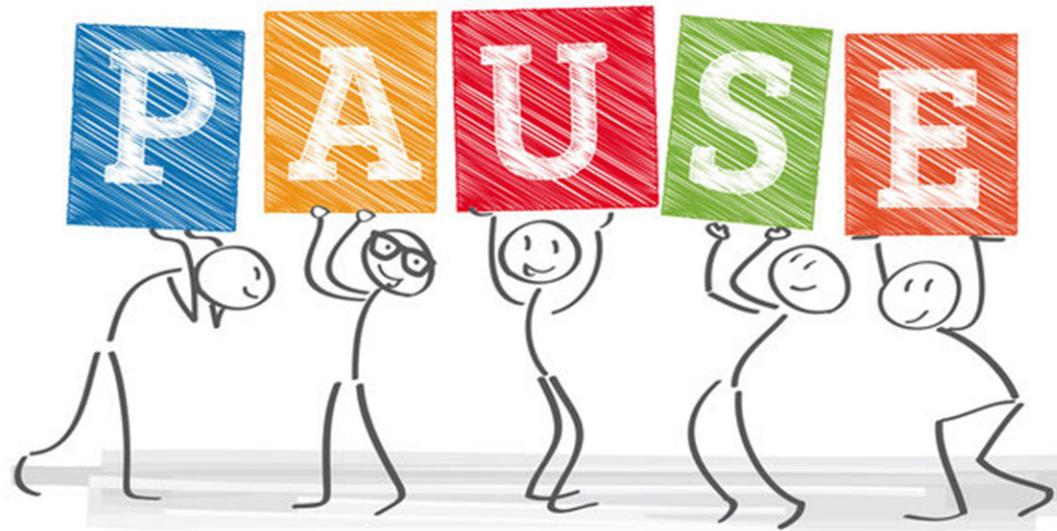
**(Frau Strauß, Frau Peschen)**

**Station 4: ergänzende Verkehrskonzeption**

**(Herr Wammetsberger, Frau Habura)**

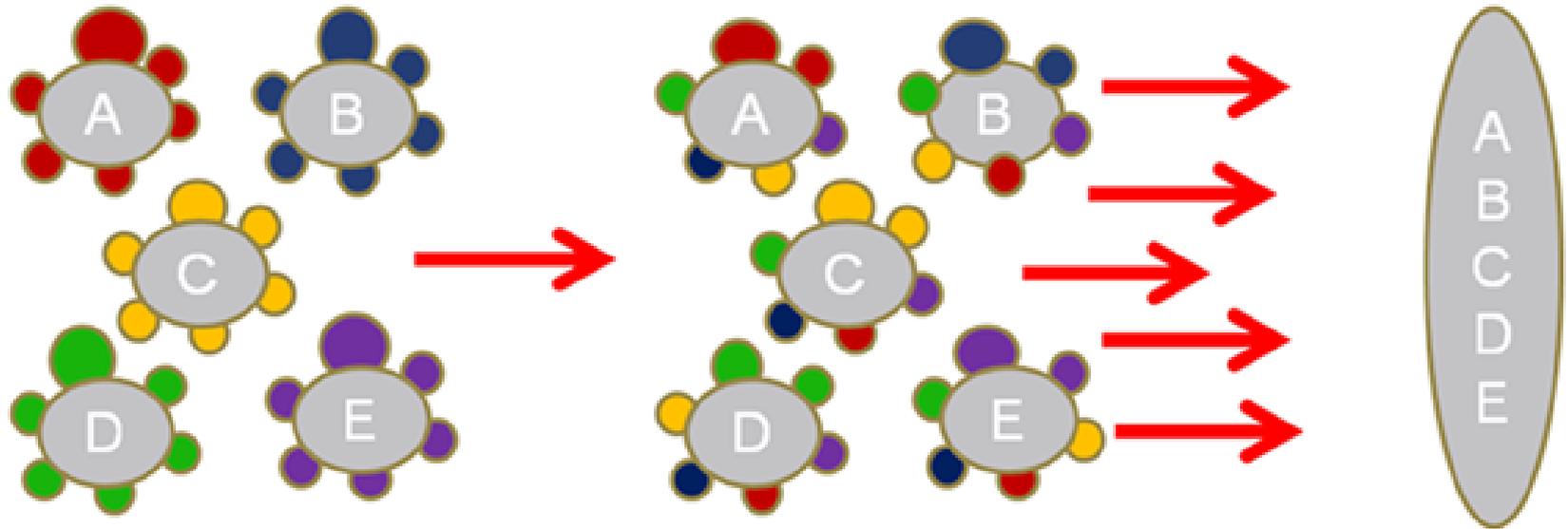
**Station 5: weitere wichtige Themen**

**(Frau Hausner, Herr Heyer)**



Quelle: stock.adobe.com

# Diskussion an Arbeitsstationen



# Ausblick



Quelle: stockphoto.com

**Bürgerinformation Mobilitätskonzept 2031 am 15. Juli 2024**



Vielen Dank und einen  
guten Heimweg!

